

aadorf.ch
am puls der schweiz

Christbaum – Entsorgung

Christbäume können im Januar und Februar gratis der Kehrrichtabfuhr mitgegeben werden.

Bereitstellung:

- am Abfuhrtag bis 7.00 Uhr an der Kehrrechtsammelstelle oder **neben** dem Kehrrecht Unterflurbehälter bereitstellen
- lose (nicht zusammengebunden)
- sämtlicher Christbaumschmuck entfernt



THURGIE
Energie für üs

Energieberatung

Steigern Sie die Energieeffizienz Ihres Gebäudes und sparen Sie Kosten. Wir helfen Ihnen dabei!



Thurgie AG Ihr Kompetenzzentrum für Energie in der Region
Aadorf · Eschlikon · Münchwilen · Sirnach · Wängi
www.thurgie.ch



Neues aus der

Volksschulgemeinde Aadorf

Familienergänzende Kinderbetreuung – Schule und politische Gemeinde setzen sich für gute Lösungen ein!

Die Gemeinde Aadorf verfügt mit der Kita Spatzennest, dem Tagesfamilienverein, der Tagesschule Häuslenen und den Mittagstischen in Ettenhausen und Gunterhausen über vielfältige Angebote zur familienergänzenden Kinderbetreuung (FEKB). Bereits im Jahr 2009 haben die politische Gemeinde Aadorf und die Volksschulgemeinde die gemeinsame Kommission FEKB zum Zweck der Zusammenarbeit geschaffen.

Gesellschaftliche Veränderungen, das steigende Bedürfnis nach Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie wachsende Kinderzahlen haben die Nachfrage und die Nutzung dieser Angebote in den letzten Jahren noch weiter verstärkt.

Um auch zukünftig attraktive und **bedürfnisgerechte Betreuungsangebote** in der Gemeinde zu bieten, haben Gemeinderat und Schulbehörde eine Projektgruppe beauftragt, die Angebote der FEKB in Aadorf zu überprüfen und ein Konzept für die Weiterentwicklung für den Zeitraum 2023 bis 2036 zu erarbeiten.

Paul Rupper, Leiter Kommission FEKB, Monika Roost, Gemeinderätin, Tanja Zünd, Schulbehörde und Katja Leisi (externe Beraterin) haben sich unter Einbezug der bestehenden Organisationen intensiv mit den aktuellen Fragestellungen auseinandergesetzt und präsentierten per Ende



Kinder am Mittagstisch.

September 2023 dem Gemeinderat und der Schulbehörde ein umfassendes Konzept.

Dies umfasste detaillierte Analysen der Entwicklung von Schülerzahlen pro Standort, Abklärung der Bedürfnisse gemäss Absprache mit den FEKB-Organisationen und Elternmitwirkungen sowie Prognosen zur zukünftigen Nachfrage von Betreuungsangeboten. Daraus folgten konkrete Empfehlungen zuhänden des Gemeinderates und der Schulbehörde zum weiteren Aus- und Aufbau der Angebote, mit entsprechendem Zeitplan und voraussichtlichem Finanzbedarf.

Bereits per Januar 2024 erfolgt die

Übergabe der **Tagesschule Häuslenen** (TSH) in den Betrieb von schulenaadorf. Seit 2012 führte der Verein TSH unter der Leitung von Vreni Leuenberger die Tagesschule mit viel Engagement, hat diese laufend weiter ausgebaut und übergibt den Betrieb nun als gut funktionierende Organisation mit einer auch finanziell sehr soliden Grundlage an schulenaadorf. Alle Mitarbeitenden wurden nun durch die Schule übernommen. Auch das neu eingeführte Angebot für eine Ferienbetreuung in den Frühlings- und Sommerferien wird im Jahr 2024 weitergeführt.

In der ganzen Gemeinde Aadorf sollen zukünftig die schulergänzenden

Betreuungsangebote (SEB) weiter ausgebaut werden. Momentan werden der **Mittagstisch** und die **Randzeitenbetreuung in Aadorf** von der Kita Spatzennest angeboten. Die Räumlichkeiten lassen jedoch keine weiteren Aufnahmen von Kindern zu. Aus diesem Grund soll im ersten Schritt ein zusätzliches Betreuungsangebot für Schulkinder vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse an einem gut zu erreichenden Standort aufgebaut werden. Aktuell sind Abklärungen zu neuen Räumlichkeiten ab Sommer 2024 im Gange. Informationen an die Familien über die Realisation von konkreten neuen Angeboten folgen im Frühling 2024.

Dadurch soll sich die Kita ab 2025 auf die Betreuung von Vorschulkindern im Alter von null bis vier Jahren fokussieren können und dem wachsenden Bedürfnis an Kita-Plätzen gerecht werden.

Auch in **Ettenhausen und Gunterhausen besteht ein wachsendes Bedürfnis nach Randzeitenbetreuung** (Auffangzeit am Morgen und Nachmittagsbetreuung) als Ergänzung zum bestehenden Mittagstisch. Dafür werden passende Räumlichkeiten benötigt, welche im Laufe 2024/25 abgeklärt werden sollen. Diese Angebote sollen mittelfristig ebenfalls in die Organisation von schulenaadorf integriert werden.

Weitere Ausbauschritte für die schulergänzende Betreuung (SEB) werden mit dem Projekt Neubau Campus Löhracker geplant, so auch ein Mensa-Angebot für die Sekundarschülerinnen und -schüler.

Von den Behörden erkannt wurde auch, dass eine weitere Professionalisierung der Betreuungsorganisationen notwendig ist. So soll in den nächsten Jahren überprüft werden, wie bisherige Angebote mit Vereinsstrukturen in langfristige Lösungen überführt werden können.

Mit der Übernahme der Verantwortung für SEB-Angebote durch schulenaadorf erfolgt ab 2024 ein wichtiger Schritt, welcher sich auch in die Organisationsstruktur der Schule einfügt. Die weiterhin gemeinsame finanzielle Beteiligung von Politischer Gemeinde und Schulgemeinde ist im Interesse von Familien und Öffentlichkeit.

Gemeinderat und Schulbehörde setzen sich gemeinsam für gute Lösungen ein. Dabei dürfen sie auf die Unterstützung der bisherigen FEKB-Organisationen und engagierten Mitarbeitenden zählen. Die Anpassung und Weiterentwicklung der Angebote macht Aadorf zu einer weitsichtigen und zukunftsorientierten Gemeinde.

Tanja Zünd, Mitglied Schulbehörde (Ressort Familie) und Kommission FEKB

Vorschulische Sprachförderung – mit ausreichenden Deutschkenntnissen in den Kindergarten

Sprache verbindet Menschen, ist ein Teil der Kultur und Grundlage für die schulische und berufliche Entwicklung eines Menschen. Im Kanton Thurgau verfügen rund ein Viertel der in den Kindergarten eintretenden Kinder über ungenügende Kenntnisse der Schulsprache Deutsch. Mit der Einführung des selektiven Obligatoriums für die vorschulische Sprachförderung (SOVS) soll die Chancengerechtigkeit erhöht werden. Die Volksschulgemeinde Aadorf ist somit aufgefordert, diesen Auftrag im Sinne der kantonalen Vorgaben umzusetzen. Anfang Januar 2024 erhalten alle Erziehungsberechtigten von Kindern, die 1 ½ Jahre vor dem geplanten Kindergartenentritt sind, einen Brief der Schulgemeinde (betrifft Kinder mit Geburtsdatum zwischen dem 1. August 2020 bis 31. Juli 2021). Dieser informiert über den Kindergartenentritt im August 2025 und fordert Eltern auf, den Stand der Deutschkenntnisse ihres Kindes anzugeben. Das Ausfüllen des Fragebogens erfolgt über einen QR-Code und dauert fünf bis zehn Minuten. Auch Kinder von Familien mit (schweizer-)deutscher Familiensprache sind verpflichtet, die Fragen in vereinfachter Form zu beantworten. Die Daten werden anonymisiert ausgewertet. Die Erziehungsberechtigten erhalten anschliessend Bescheid, ob ihr Kind spezielle vorschulische Sprachförderung benötigt



Sprachkreis mit Alltagswörtern.

oder ausreichende Kenntnisse hat. Bei bestehendem Förderbedarf sind die Eltern verpflichtet, ihr Kind zum Besuch einer Spielgruppe anzumelden. Die Schulgemeinde wird die entsprechenden Spielgruppenplätze zur Verfügung stellen. Die Kosten übernehmen der Kanton Thurgau und die Schule.

Durch diese frühe Förderung in den Spielgruppen sollen möglichst alle Kinder die Chance erhalten, mit genügend Deutschkenntnissen in den Kindergarten einzutreten.

Bei individuellen Fragen oder wenn Sie Unterstützung bei der Sprachstandfassung benötigen, sind wir für Sie da. Sie erreichen uns telefonisch unter 052 368 83 00 oder per E-Mail unter schulsekretariat@schulenaadorf.ch.

Senioren Weihnachtsfeier in der Schule Ettenhausen

Auch dieses Jahr haben die Klassen von Judith Menzi und Vicky Sick wieder die Senioren aus dem Dorf zum Weihnachtsmusical eingeladen. Der Einladung sind 132 Ettenhauserinnen und Ettenhauser gefolgt. Punkt neun Uhr konnte die Halle betreten werden und schnell waren die schön geschmückten Tische komplett besetzt. Vor einem weihnachtlichen Bühnenbild in heimeliger Beleuchtung gaben Kinder der ersten bis sechsten Klasse das Musical «So ein Kamel» zum Besten. Die etwas andere Version der Weihnachtsgeschichte, geschrieben von Andrew Bond, fand mit ihren besinnlichen Liedern und ihren witzigen Dialogen grossen Anklang beim Publikum. Besonders das chronisch übel gelaunte Kamel sorgte für zahlreiche Lacher. Aber auch die anderen Besetzungen waren sehr gut getroffen und die jungen Schauspielerinnen und Schauspieler vermochten durchwegs zu glänzen in ihren Rollen. Ein gut geübter Chor aus den restlichen Kindern der beiden Klassen untermalte das Geschehen vom Bühnenrand aus mit wunderschön gesungenen Liedern.

Nach dem gut siebzigminütigen Musical waren die Gäste zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Die Fünft- und Sechstklässler bedienten die zufriedenen Gäste an den Tischen mit Kaffee und Punsch und den schon seit Be-



Das Kamel am Weihnachtsmusical.



Krippe.

ginn der Veranstaltung herrlich vor sich hin duftenden Backwerken, welche von den Eltern der 1. bis 3. Klasse spendiert wurden. Die freiwilligen Spenden im Bereich von 800 Fran-

ken werden dieses Jahr Cari Afrika zu Gute kommen.

Bruno Mathis, Schulleiter Ettenhausen und Gutnershausen

aaDORF.CH
am puls der schweiz

Die nächste Ausgabe erscheint am 2. Februar 2024.